2024 – Inhaltsübersicht

2024 – Inhaltsübersicht **1**
Aktuelles 2024#01 / 26. Jänner 2024 2
Aktuelles 2024#02 / 24. Februar 2024 4
Aktuelles 2024#03 / 26. März 2024 7
Aktuelles 2024#04 / 8. Mai 2024 9
Aktuelles 2024#05 / 22. Mai 2024 11
Aktuelles 2024#06 / 13. Juli 2024 12

Aktuelles 2024#01 / 26. Jänner 2024

Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, der Geschichte und des »Otto Berger Heimatmuseums«!

Ich hoffe, ihr habt alle die Weihnachtsfeiertage gut überstanden und seid recht wohlbehalten in das neue Jahr hinübergerutscht.
Gibt es derzeit auch nichts Großartiges zu berichten, so möchte ich euch doch über ein paar Veranstaltungstermine und drei jüngst entstandene pdf-Publikationen informieren.

● Öffnungstage und -zeiten des »Otto Berger Heimatmuseums« 2024

Nach traditioneller Art und Weise werden wir auch heuer wieder von April bis Oktober an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat von 14 bis 16 Uhr unser Museum für Besucherinnen und Besucher öffnen. Im Mai ist eine Teilnahme am niederösterreichischen Museumsfrühling geplant.

April ..... Sonntag 7. und 21. ..... 14^{00} bis 16^{00}
Mai ..... Sonntag 5. und 19. ..... 14^{00} bis 16^{00}
Juni ..... Sonntag 2. und 16. ..... 14^{00} bis 16^{00}
Juli ..... Sonntag 7. und 21. ..... 14^{00} bis 16^{00}
August ..... Sonntag 4. und 18. ..... 14^{00} bis 16^{00}
September ..... Sonntag 1. ..... 14^{00} bis 16^{00}
„16. Tag der Museen“.... Samstag 14. .... 10^{00} bis 19^{00}
September ..... Sonntag 15. ..... geschlossen
Oktober ..... Sonntag 6. und 20. ..... 14^{00} bis 16^{00}

● **Veranstaltungen 2024** des Bernhardsthaler Dorferneuerungs- und Museumsvereins

Freitag 8. März 2024, 19 Uhr, Jahreshauptversammlung des DoErn im Dorfwirtshaus Bauer – keine Neuwahlen! 🙂
Samstag 14. September 2024, 16. Tag der Museen im March-Thaya-Raum
Samstag 26. Oktober 2024, 7. Herbstwanderung
Samstag 7. Dezember 2024, 25. Adventmarkt am Museumsplatz

♦ in letzter Zeit entstandene Literatur

Betriebe, Geschäfte und Lokale in der Großgemeinde Bernhardsthal

Eine Zusammenfassung aller Gewerbetreibenden – einst und jetzt – in unserer Großgemeinde Bernhardsthal – Katzelsdorf und Reintal von Dieter Friedl.

1. Veröffentlichung als pdf im Internet am 7. Jänner 2024; letzte Aktualisierung am 23. Jänner 2024.

marterl.at – Kleindenkmäler in der Großgemeinde Bernhardsthal, Band 1 Bernhardsthal, Band 2 Katzelsdorf, Band 3 Reintal

Wie in meinen 2023er Aktuell-Aussendungen und in der Bernhardsthaler Gemeindezeitung Sommer 2023 zu lesen, haben sich im Vorjahr dem Erfassen der Kleindenkmäler von Bernhardsthal Gerhard Ellinger und Dieter Friedl, von Reintal Gerhard Wimmer und Robert Spangl, und von Katzelsdorf Johann Kreutzer und Johann Messinger angenommen.
Sind auch unsere Kleindenkmäler in Katzelsdorf bereits mit QR-Code Taferln versehen und vor Ort am Handy auch mit der Marterl-App abrufbar, so habe ich die erfassten Daten der Denkmäler unserer drei Ortschaften nun auch in 3 pdf-Bänden bzw. in einem pdf-Sammelband „verewigt“.

1. Veröffentlichung als pdf im Internet am 7. Jänner 2024; letzte Aktualisierung am 26. Jänner 2024.

Garschönthal / Úvaly — Weißes Kreuz – Anger-Kreuz – Wenzl-Kreuz DE/CZ

Berichte aus der Feldsberger Gemeindezeitung [Valtický zpravodaj] August, Oktober und Dezember 2023.
Übersetzung, Bilder und Zusammenstellung Dieter Friedl.

1. Veröffentlichung als pdf im Internet am 26. Jänner 2024.

Eine Übersicht über alle Publikationen von Friedel Stratjel und Dieter Friedl
sowie aller Aktuell Aussendungen seit dem Jahr 2010 findet ihr wie gewohnt in den hinterlegten Verknüpfungen.

Ja und das war’s auch schon wieder für das junge neue Jahr.

Alles Liebe und Gute – und gaunz wichtig – schaut’s a wenig auf eich und bleibt’s xund, Euer Dieter

Aktuelles 2024#02 / 24. Februar 2024

Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, der Geschichte und des »Otto Berger Heimatmuseums«!

Noch nicht einmal ein ganzes Monat vergangen und schon wieder eine Aktuell-Ausgabe in eurem E-M@il-Postkasten.

● NÖ-Museumsfrühling erstmals heuer auch im »Otto Berger Heimatmuseum«

Wie bereits in der 1. Ausgabe angedeutet, wird heuer auch unser Heimatmuseum am niederösterreichischen Museumsfrühling teilnehmen.
So wird im Mai – zusätzlich zu den üblichen Öffnungszeiten 1. und 3. Sonntag im Monat – unser Museum auch an den Sonntagen 12. und 26. Mai seine Pforten jeweils von 14^{00} bis 16^{00} für Besucherinnen und Besucher öffnen.

● Freitag 8. März 2024, 19 Uhr, Jahreshauptversammlung DoErn & »Otto Berger Heimatmuseum« im Dorfwirtshaus Bauer

Tagesordnungspunkte: Begrüßung – Bericht des Kassiers 2023 und Entlastung – Rückblick auf das Jahr 2023 – Ausblick auf die Schwerpunkte 2024 – Termine 2024 – Allfälliges

● Samstag 16. März 2024, 19 Uhr, Empfang unserer Bürgermeisterin (Jahresrückblick) im Pfarrheim Bernhardsthal

Ergänzend zu den letztmalig erwähnten Veranstaltungen des Bernhardsthaler Dorferneuerungs- und Museumsvereins möchte ich hier auch auf den alljährlich interessanten Jahresrückblick unserer Frau Bürgermeister am 16. März 2024 hinweisen.

♦ in letzter Zeit aktualisierte und **NEU!** veröffentlichte Literatur

Bernhardsthal … Heimatbuch der Marktgemeinde Bernhardsthal, aktualisiert am 8. Februar 2024

Das Bernhardsthaler Bleikreuz … aktualisiert am 17. Februar 2024
Bis zum Jahr 2009 wurden vier gleichartige Bleikreuze gefunden. 2016 - sieben Jahre später - zählen wir bereits acht artgleiche Bleikreuze.
2009 verfasste Friedel Stratjel die 1. Ausgabe. Unterschiedliche Aufbewahrungsorte des Originals – Museum für Frühgeschichte in Traismauer, Museumsdepot Hainburg und MAMUZ Schloss Asparn – machten in der Folge 2013 und 2016 Neuauflagen notwendig.
Diese jüngste Ausgabe beinhaltet den letzten Stand und ist in Deutsch und Tschechisch verfasst. Herzlichen Dank an Mgr. et Mgr. Dr. Daniel Lyčka!

Verstorbene der Großgemeinde Bernhardsthal Katzelsdorf und Reintal
Jüngste bedauernswerte Trauerfälle sowie zahlreiche Neuzugänge an Parten und Sterbebildern aus privaten Sammlungen machen und werden leider auch weiterhin regelmäßige Aktualisierungen notwendig machen. Die letzte erfolgte am 21. Februar.

Niederschläge in Bernhardsthal 1981 - 2024, aufgezeichnet von Franz Hödl … Aktualisierungen erfolgen monatlich!

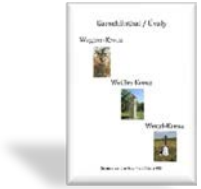
Rabensburg … Tumuli Feldkapelle in Rabensburg … aktualisiert am 22. Februar 2024
Mgr. et Mgr. Daniel Lyčka, Ph.D., Historiker aus Feldsberg [Valtice], informierte mich, dass die Parzelle 1225 auf der seinerzeit die Tumuli-Kapelle errichtet wurde einem Johann Fischer gehörte. Mehr darüber auf der Internetseite der Rabensburger Kleindenkmäler.

Bote aus Mistelbach … aktualisiert am 7. Februar 2024

Prof. Carl Weinbrenner, Architekt und Baudirektor des Fürsten Johann II. von Liechtenstein … aktualisiert am 7. Februar 2024

Jagd-, Forst- und Hegerhäuser im nordöstlichen Weinviertel und in Südmähren … aktualisiert am 7. Februar 2024

Garschönthal [Úvaly] … ein Dorf an der Grenze … aktualisiert am 16. Februar 2024



Wagner-Kreuz – Weißes Kreuz – Wenzl-Kreuz … **NEU!** … veröffentlicht am 5. Februar 2024

Kleindenkmäler in Garschönthal [Úvaly] … aktualisiert am 24. Februar 2024

Fritz Lange … Heimatforscher und Autor – Publikationen … aktualisiert am 23. Februar 2024

Fritz Lange erzählt aus seiner Familiengeschichte … **NEU!** … Döblinger Extrablatt … veröffentlicht am 22. Februar 2024

Das Döblinger Extrablatt hat sich bereits Anfang 2023 der von Fritz Lange verfassten „Lange-Familiengeschichte“ angenommen. Mit Genehmigung des Extrablatt-Herausgebers Wolfgang Schulz durfte ich Fritz Langes Beiträge in einem pdf-Band zusammenfassen und veröffentlichen.

Der vermutlich vierte und letzte Teil seiner Familiengeschichte wird im Mai 2024 erscheinen.

Eine Übersicht über alle Publikationen von Friedel Stratjel und Dieter Friedl
sowie aller Aktuell Aussendungen seit dem Jahr 2010 findet ihr wie gewohnt in den hinterlegten Verknüpfungen.

● Zu guter Letzt sei hier noch kurz meine „facebook-Story“ vom 21. Februar 2024 erwähnt …

Bin ich auch kein Freund heutzutage angeblich notwendiger Sozialmedien wie Facebook, Telegram, WhatsApp, usw., so habe ich mich nach einem Spaziergang und reifer Überlegung doch dazu überwunden und aufgerafft, in einer „facebook-Story“ meine Eindrücke auf einer der Zeit entsprechenden Plattform den uns nachfolgenden jüngeren Generationen zu übermitteln.

Liebe Bernhardsthaler Dorfgemeinschaft!

Bei jedem Spaziergang durch unsere drei schönen Ortschaften, egal ob in oder in der Umgebung von Bernhardsthal, Katzelsdorf oder Reintal, immer wieder muss ich mit Entsetzen feststellen, was bei uns alles am Straßen- oder Wegesrand an weggeworfenen Tschickstummeln und -packerln, weggeworfenen flachgedrückten Getränkedosen, wie auch Plastik- und Glasflaschen, Taschentüchern, usw. herumliegt. Es gibt – oft in unmittelbarer Entfernung – zahlreiche Gemeindeabfallbehälter sowie auf der Gemeinde kostenlos erhältliche „Aschenbecher für unterwegs“.

Ich bin bei Gott kein Grüner Apostel, nur sehr um das Aussehen unserer schönen Großgemeinde bemüht und besorgt.

Habe ich auch schon vor vielen Jahren meiner Bernhardsthaler Wanderseite mein Gedicht von der „Wegwerf-Gesellschaft“ hinzugefügt, so bin ich guter Hoffnung, dass diese „facebook-Story“ auf einer der Zeit angepassten Ebene einen größeren Personenkreis ansprechen wird.

Ja und das war’s auch schon wieder – mehr als genug – für das junge neue Jahr und die zweite Aktuell-Ausgabe.

Alles Liebe und Gute – und gaunz wichtig – schaut’s auf eich und bleibt’s ma bitte xund, Euer Dieter

Aktuelles 2024#03 / 26. März 2024

Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, der Geschichte und des »Otto Berger Heimatmuseums«!

Wie wir schon seit einiger Zeit in Feld und Flur und auch in unseren Gärten bemerkt haben, so hielt nun auch astronomisch am 20. März der Frühling wieder seinen Einzug. Am 31. März – Ostersonntag – werden die Zeiger der Uhren um 1 Stunde auf die Sommerzeit nach vorne gedreht und am 7. April beginnt auch im »Otto Berger Heimatmuseum« wieder die Museumssaison.

● Sonntag 7. April 2024, 14^{00} – Saisonbeginn im »Otto Berger Heimatmuseum« / NÖ-Museumsfrühling

Wie in den letzten Aktuell-Ausgaben bereits erwähnt, wird unser Heimatmuseum heuer erstmals am NÖ-Museumsfrühling teilnehmen.
So werden wir im **Mai – an jedem Sonntag – von 14 bis 16 Uhr** unsere Museumspforten öffnen.

● Sonntag 28. April 2024, 15^{00} – Saisoneröffnung am Südmährerhof im Museumsdorf Niedersulz

Mit zahlreichen weiteren Details → die Einladung der Südmährer Stiftung.

♦ in letzter Zeit aktualisierte und **NEU!** veröffentlichte Literatur

Garschönthal / Úvaly — Weißes Kreuz – Anger-Kreuz – Wenzl-Kreuz ... DE/CZ
Berichte aus der Feldsberger Gemeindezeitung [Valtický zpravodaj] August, Oktober und Dezember 2023.
1. Veröffentlichung als pdf im Internet 26. Jänner [leden] 2024; Stand: 24. [březen] März 2024

Garschönthal / Úvaly — Wagner-Kreuz – Weißes Kreuz – Wenzl-Kreuz ... DE/teilw. CZ
Marterl und Gedenkkreuze samt familiären Zusammenhang zur einstmaligen Errichtung.
1. Veröffentlichung als pdf im Internet 5. Februar [únor] 2024; Stand: 24. März [březen] 2024

Landshut / Lanžhot — Pferdeschlitten in Landshut / Sáně tažené koňský spřežením v Lanžhotě ... DE/CZ ... **NEU!**
Ein Beitrag von Jiří Netík in den Landshuter Gemeindenachrichten, 2023/4, Jahrgang XIX. Seite 53 und 54.
[Zpravodaj městského úřadu Lanžhot, 2023/4, ročník XIX. Strany 53 a 54].
1. Veröffentlichung als pdf im Internet 1. März [březen] 2024

Landshut / Lanžhot — Sonnenberg-Kreuz / Sonnenbergův kříž ... DE/CZ ... **NEU!**
Ein Beitrag von Jiří Netík in den Landshuter Gemeindenachrichten, 2023/4, Jahrgang XIX. Seite 30.
[Zpravodaj městského úřadu Lanžhot, 2023/4, ročník XIX. Strana 30]
1. Veröffentlichung als pdf im Internet 1. März [březen] 2024; Stand: 26. März [březen] 2024

Forstrevier Zusammenfluss March-Thaya / Soutok — Landshut / Lanžhot ... **NEU!**

Bauwerke, Statue, Kreuze, Gedenksteine und der Maria Theresia Grenzstein
im Revier Zusammenfluss March-Thaya und in Landshut
[Stavby, sochy, kříže, pamětní kameny a hraniční kámen Marie Terezie v oblasti soutoku Moravy a Dyje a v Lanžhotu]
1. Veröffentlichung als pdf im Internet 13. März [březen] 2024; Stand: 26. März [březen] 2024

»Das Alte Bernhardsthal« ... **NEU!** - März 2024
eine Mediathek zusammengestellt und verfasst von Gerhard Ellinger.

und noch ein paar weitere Audio- und Videodateien von und zu Bernhardsthal (Stand: 19. März 2024)

Das war – kurz und bündig – die dritte Aktuell-Ausgabe in diesem Jahr.

Alles Liebe und Gute – und gaunz wichtig – schaut's bitte auf eich und bleibt's ma xund, Euer Dieter

Aktuelles 2024#04 / 8. Mai 2024

Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, der Geschichte und des »Otto Berger Heimatmuseums«!

Waren wir alle auch schon durch die sommerlichen Tage mehr als verwöhnt, so hat uns doch der April wieder einmal bewiesen, dass er seinem Ruf treu geblieben ist und weiterhin macht was er will. Doch mit dem Wechsel von April auf Mai scheint sich nun das Wetter auf wohligere Temperaturen einzupendeln und auch das Heizen sollte endlich ein Ende haben. Die Gas- und Strompreise werden wieder sinken, damit sie im Herbst – frisch erholt – wieder Fahrt aufnehmen können.

• Wie in der letzten Aktuell-Ausgabe angekündigt, startete am 7. April im **»Otto Berger Heimatmuseum«** mit zahlreichen interessierten und internationalen Besucherinnen und Besuchern die Museumssaison 2024. Rüdiger Wischenbart präsentierte ein Video mit Werner Schmid, in welchem der profunde Hobby-Prähistoriker über seine Modellierarbeiten längst ausgestorbener Tierarten und seine in der Bernhardsthaler Umgebung gefundenen Funde Auskunft gibt. Werner Schmid, Spezialist für Mastodonten – ausgestorbene elefantenartige Rüsseltiere, die 22 Mio. Jahre bis 10.000 v. Chr. existierten – fertigte Modelle für Wiener, Niederösterreichische und für internationale Museen wie z.B. in Brünn [Brno], Tschechien oder in der Schweiz.

• Am 5. Mai, startete in unserem Museum der **NÖ-Museumsfrühling**. Bis Ende Mai wird unser Museum an jedem Sonntag von 14 bis 16 Uhr seine Pforte öffnen.

• Samstag 11. Mai 2024, Wanderung zur renaturierten Thaya bei Rabensburg – Einladung

• Samstag 18. Mai 2024, Fußwallfahrt nach Feldsberg [Valtice] – Einladung

Bereits 2014 fand – dankbarerweise von Martin Gehart initiiert – die erste Fußwallfahrt statt. Damals noch von Rabensburg nach Bergen [Perná], nördlich von Nikolsburg [Mikulov]. Abmarsch war bereits um 6 Uhr bei der Rabensburger Pfarrkirche, nach 2 Jausenpausen und zurückgelegten 40 Kilometern war man in Bergen um 17 Uhr angekommen.
2017 wurde die Strecke, mit Ziel Pfarrkirche Feldsberg, auf die Hälfte – 20 km – reduziert. Seither Abmarsch um 8:30 Uhr bei der Rabensburger Pfarrkirche, Mittagessen im Weinkeller von Georg ›Schurl‹ und Rosa Hofmeister in Katzelsdorf, gegen 14 Uhr Eintreffen der Pilger und der mit PKW-Anreisenden vor der Feldsberger Pfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“, wo eine Marien-Andacht stattfindet. → Die vergessene Wallfahrt

Treffpunkt Rabensburg … 8 Uhr 30 … Pfarrkirche „St. Helena“; Treffpunkt Bernhardsthal … ca. 9 Uhr 45 … Pfarrkirche „St. Ägidius“;
Treffpunkt Reintal …….. ca. 10 Uhr 40 … Brücke Kobelweg/Neustift

● Sonntag 26. Mai 2024, 15 Uhr – Museum Rabensburg – „Renaturierung der Thaya“ – Einladung

Vortrag mit Videos und Bildmaterial von Dr. Werner Lazowski.

● Katzelsdorfer Salettl — Aktuelles, Video und Spendenaufruf

Wie bereits mehrfach berichtet, konnte der »Verein zur Erneuerung des Katzelsdorfer Schlössls, e. V.« [Spolek pro obnovu Katzelsdorfského zámečku, z. s.] mit ihrem Obmann Mag. et Mag. Dr. Daniel Lyčka seit seiner Gründung im Jahre 2018 den mehr als nur von Bäumen und Gesträuch überwucherten Standort des Salettls bereits im März 2020 wieder einigermaßen sichtbar machen. → Fotoalbum

Arbeitsmäßig und finanziell unterstützt von der Gemeinde Feldsberg [Valtice] und lieben Freunden von „hüben und drüben“, finanziell unterstützt von den Gemeinden des Eisgrub-Feldsberg Areals, angrenzenden österreichischen Gemeinden und großzügigen Privatspendern konnte in nur wenigen Jahren aus der einfachen Sichtbarmachung bereits einiges an großartiger Rekonstruktionsarbeit geleistet werden.

♦ Im April 2024 hat DI Gerhard Ellinger – bekannt für seine, aus altem Bildmaterial hergestellten zahlreichen Videos – bei mir angefragt, was ich von einem Video über das Katzelsdorfer Salettl halte. Ohne lange zu zögern habe ich zugesagt. Bereits am 1. Mai erhielt ich seinen ersten Entwurf. Seit dem 4. Mai gibt es nun auch im Internet das erste deutschsprachige Video vom Katzelsdorfer Salettl. Herzlichen Dank an Gerhard!

♦ Da es in Zeiten wie diesen vielen Gemeinden „hüben wie drüben“ schwerfällt, sich an kulturell wertvollen Objekten finanziell zu beteiligen, so möchte ich die Gelegenheit meiner Aktuell-Aussendung dafür nutzen, hier einen privaten Spendenaufruf zu starten. Jeder Euro, jeder Cent zählt!

Konto des Vereins zur Erneuerung des Katzelsdorfer Schlössls … IBAN: CZ27 2010 0000 0029 0153 7808 — Danke!

♦ in letzter Zeit **NEU!** veröffentlichte Literatur

Katzelsdorfer Häuserverzeichnis

Nach dem sehr beliebten Bernhardsthaler Häuserverzeichnis – verfasst von Friedel Stratjel und Dieter Friedl – gibt es nun, dank Adelheid Tiefengraber, auch ein Katzelsdorfer Häuserverzeichnis. Ihre Eltern, Anton und Theresia Schuster, stammen aus Katzelsdorf und Heidi hat sich mühsam und mit Sorgfalt den Katzelsdorfer Häusern und ihren Bewohnern angenommen.

Das war auch schon – recht kurz und bündig – die vierte Aktuell-Ausgabe in diesem Jahr.

Alles Liebe und Gute, schaut’s auf eich und bleibt’s ma bitte xund, Euer Dieter

Aktuelles 2024#05 / 22. Mai 2024

Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, der Geschichte und des »Otto Berger Heimatmuseums«!

Ist auch die letzte Ausgabe noch gar nicht so lange her, so habe ich – nur wenige Minuten nach dem Versenden von Aktuelles 2024#4 – die Information erhalten, dass am 2. Juni 2024 die alljährliche Sternwallfahrt zum Ödendorf-Kreuz stattfinden wird.

Und dies erst im Juni bekanntzugeben scheint mir doch, bei dem Titel meiner Aussendungen »Aktuelles«, hier fehl am Platz zu sein.

● Häuserchronik

In der letzten Ausgabe habe ich bei der Erwähnung des neuen Katzelsdorfer und des seit 2009 bestehenden Bernhardsthaler Häuserverzeichnisses völlig vergessen, dass es natürlich auch ein Reint(h)aler Häuserverzeichnis gibt.

Bereits seit dem Mai 2019 gibt es das Buch »Hofrat Professor Hans Spreitzer und seine Häuserchronik von Reintal« von Gerhard und Ingrid Wimmer.

Unter dem Titel »Hans Spreitzer – Zur Häusergeschichte von Reinthal« hat auch Friedel Stratjel (*1941; † 2021) im August 2020 eine Neubearbeitung der Aufzeichnungen von Hans Spreitzer als pdf veröffentlicht.
Zu einer geplanten Weiterbearbeitung ist es leider nicht mehr gekommen.

● Sonntag 2. Juni 2024, Sternwallfahrt zum Ödendorf-Kreuz – Einladung – 18 Uhr Andacht

mit den Gläubigen und Chören der umliegenden Ortschaften, danach Traktorsegnung, Agape und „Singen unter freiem Himmel nach Herzenslust“.

Im Jahre 2005 entdeckte Eva Bahr beim Laufen dieses einsame, inmitten von fruchtbaren Äckern gelegene Kreuz und bereits am 26. Juni 2005 fand der 1. „Bitt- und Dank-Gang” der kath. Frauenbewegung Bernhardsthal zum Ödendorf-/Hubingerkreuz statt. 2006 beteiligt sich Hausbrunn am „Bitt- und Dank-Gang”, 2007 nehmen auch Altlichtenwarth und Rabensburg teil und 2008 folgt mit Hohenau auch der letzte im Umkreis liegende Ort. → Die vergessene Wallfahrt

Das war auch schon – diesmal mehr und sehr als nur recht kurz und bündig – die fünfte Aktuell-Ausgabe in diesem Jahr.

Alles Liebe und Gute, und bleibt’s ma bitte weida xund und gwog’n, Euer Dieter

Aktuelles 2024#06 / 13. Juli 2024

Liebe Freundinnen & Freunde der Dorferneuerung (DoErn) Bernhardsthal, der Geschichte und des »Otto Berger Heimatmuseums«!

Die derzeitige hochsommerliche Temperatur lässt sich sehr angenehm ertragen, wenn man sich von Zeit zu Zeit in sein Kellerbüro – unweit vom Getränkelager – zurückziehen und ein wenig erholen kann. Neben einigen zu erwähnenden Aktualitäten war dies auch ein wesentlicher Grund zum Verfassen dieser 6. Aktuell-Ausgabe in diesem Jahr.

♦ Samstag 14. September – 16. Tag der Museen im March-Thaya-Raum – von 10 bis 20 Uhr ♦ Einladung

… und wie gewohnt, in allen 9 Museen, von Schrattenberg bis Stillfried!

Zum 16. Mal findet auch heuer wieder der „Tag der Museen“ in den Museen Schrattenberg (Schaumühle und Gewerbemuseum), Bernhardsthal (Otto Berger Heimatmuseum), Rabensburg (Richard Simonic-Museum), Hohenau an der March, Niederabsdorf (EUSEUM Heimatmuseum), Sierndorf an der March (Heimatmuseum), Jedenspeigen (Weinmuseum VIVAT VINUM am Kellerberg), Dürnkrut (Schloss-Museum) und in Stillfried (Museum für Ur- und Frühgeschichte – Zentrum der Urzeit) statt. An diesem Tag können mit einem Kombi-Ticket um € 8,– alle 9 Museen besichtigt werden. Neben einigen Sonderprogrammen werden auch kulinarische Speisen und erfrischende Getränke angeboten.

♦ Mistelbach, Dachsanierung der Elisabethkirche ♦

Wie einigen von euch vielleicht aufgefallen ist, wurde in der letzten Zeit das reparaturbedürftige Dach der ehem. Mistelbacher Spitalskirche saniert. Die vom liechtenstein’schen Baudirektor Architekt Carl Weinbrenner geplante Kirche wurde am 19. November 1905 der Hl. Elisabeth geweiht. Seit dem 1. März 1942 ist sie leihweise und seit 1966 offiziell eine evangelische Kirche.

Die Innengestaltung der Kirche kann leider nur zu den Gottesdienstzeiten bewundert werden. Ich muss gestehen, dass auch ich das Kircheninnere noch nicht gesehen habe. Doch, wie den „Weinbrenner-Kirchen“ in Katzelsdorf, Dobermannsdorf, Bullendorf, Erdpreß (Kapelle), in Tschechien Unter-Themenau/Lundenburg [Poštorná/Břeclav] und in Rampersdorf [Ladná] zu entnehmen, dürfte es sich auch hier um eine sehr, bis ins kleinste Detail gehende, liebevolle und kunstvolle Ausgestaltung handeln.

Die NÖ Denkmalpflege beschreibt in der jüngsten Ausgabe № 70 „Pflege und Wartung” unter anderem auch diese Kirchensanierung.
Den gesamten Band 70 „Pflege und Wartung” könnt ihr im Internet unter
https://www.noe.gv.at/noe/Kunst-Kultur/Kern_Band_70_300dpi_sRGB.pdf herunterladen oder unter
https://www.noe.gv.at/noe/Kunst-Kultur/Denkmalpflege_Noe.html als Heft bestellen.

♦ Katzelsdorfer Salettl [Katzelsdorfský zámeček] / Brunnengrabungen ♦

Bereits am 26. Juni 2023 erfolgte bei einer Ausgangstiefe von nur 112 cm die erste Brunnengrabung im rechts vom Salettl gelegenen gemauerten Brunnen. Nach ersten Grabungen in Eigenregie konnte 2024 die Firma „Studny Zlámal“ (Pavel Zlámal, Rohatec) – Herzlichen Dank an Heinrich Höß für seine Unterstützung mit einem Stromaggregat! – weitere Grabungen vornehmen. Bei der 11. Ausgrabung am 17. Juni 2024 stieß man bei einer Tiefe von 31 Metern tatsächlich auf Grundwasser!

Dazu Daniel Lyčka: *„Der Brunnen wurde vermutlich um 1820 bis zu einer Tiefe von 26 m gegraben. Aufgrund der Abfällung eines Teils des Katzelsdorfer Waldes zu unbekannter Zeit versiegte das Wasser, wodurch der Brunnen auf die aktuellen 31 m vertieft wurde.*

Da er vor 1938 nicht mehr betriebsfähig gewesen sein dürfte, wurde nach 1945 ein zweiter (links vom Salettl gelegener) jüngerer Brunnen bis 17,3 m Tiefe gegraben (derzeit ohne Wasser). Aus einigen „Fundstücken“ (Batterien, Kabel, div. Abfall, ...) und die Vielfalt der Bodenschichten lässt sich erkennen, dass zeitgleich mit dem Abriss des ganzen Schlössls – was örtlich für Baumaterial sorgte – auch das Ende des Brunnens war.“

♦ in letzter Zeit aktualisierte und **NEU!** veröffentlichte Literatur

Katzelsdorfer Häuserverzeichnis

Bei einer „Sitzung“ am 1. Juli erhielten Heidi Tiefengraber und Norbert Schreiber von ÖkR Mathias Hirtl in Katzelsdorf zahlreiche weitere Informationen für das Ende April erstmals ins Netz gestellte Katzelsdorfer Häuserverzeichnis.

Mit weiteren Daten aus Geburts-, Heirats- und Sterbematriken sowie von gesammelten Parten und Sterbebildern konnte ich nun das anfänglich aus lediglich 33 Seiten bestehende Werk um 10 Seiten bereichern. Für weitere zu korrigierende oder zu ergänzende Informationen und Bilder sind wir euch weiterhin mehr als sehr dankbar!

NEU! – Garschönthal [Úvaly] — Weißes Kreuz – Anger-Kreuz – Wenzl-Kreuz – Wagner-Kreuz

Nachdem bereits im Sommer 2013 das vergessene und völlig verkommene Weiße Kreuz, im Juni 2019 die Garschönthaler Muttergottes Kapelle [Kaple Matky Boží] vom Technischen Dienst der Stadt Feldsberg [Valtice] renoviert wurden, hat sich die Gemeinde Feldsberg der Restaurierung weiterer Kleindenkmäler im Nachbarort angenommen.

So wurde im August 2023 das instandgesetzte Weiße Kreuz frisch gefärbelt, im Oktober wurde das ebenfalls vergessene Anger-Kreuz und erst kürzlich das zweite, etwas versteckt gelegene Wagner-Kreuz instandgesetzt:

Nun habe ich alle 4 Kleindenkmäler, das Weiße Kreuz, das Anger-Kreuz, das von Familie Herbert & Waltraud Jordan betreute Wenzl-Kreuz und das Wagner-Kreuz in einer pdf zusammengefasst.

Im Verzeichnis der Garschönthaler Kleindenkmäler findet ihr ebenfalls zahlreiche Informationen.

Das war auch schon wieder – der Temperatur angepasst recht kurz und bündig – die sechste Aktuell-Ausgabe.

Alles Liebe und Gute, genießt den Sommer und bleibt’s xund, Euer Dieter